

Aus Presbyterium und Gemeindevertretung -

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gemeindeglieder,

ab Juni wollen wir probeweise das Abendmahl so feiern, dass neben dem Gemeinschaftskelch auch Einzelkelche angeboten werden. Das Presbyterium möchte Ihre Meinung dazu gern hören und im November zusammen mit der Gemeindevertretung die Erfahrungen und Rückmeldungen auswerten und überlegen, ob Einzelkelche anzuschaffen sind.

Im Juli will sich das Presbyterium auf seiner Klausurtagung mit Fragen rund um Kindergottesdienst, SuSi-Gottesdienst und Gottesdienste in anderer Form beschäftigen und kritisch prüfen, wen wir damit erreichen und ob und wie wir mehr Jüngere (nicht nur für diese Gottesdienste) ansprechen und begeistern können. Das sind neben den Gemeindefinanzen wiederkehrende Fragen, die uns oft beschäftigen.

Darum freut uns das Angebot von Herrn Reuken, einen Jugendkreis für die im Mai Konfirmierten anzubieten. Wir wünschen ihm und allen daran interessierten Jugendlichen viel Erfolg und freuen uns, dass die Jugendräume nun weiter genutzt werden.

Abschied nehmen heißt es Ende Juni von Christine Reso, die ab 1. Juli in Berlin leben und arbeiten wird. Viele werden ihre unkomplizierte und fröhliche Art vermissen in Band, Chor und beim Gemeindegesang. Wir danken Frau Reso sehr herzlich für ihr großes Engagement in unserer Gemeinde und wünschen ihr viel Glück und Erfolg in Berlin... und suchen NachfolgerInnen.

Karin Kürten

Titelfoto: Martin Goebel

Innait	Seite
Aus Presbyterium und	2
Auf ein Wort	3
Vortrag: Unbegrenzt reformiert	4
Ökumen. Gemeinde-/Stadtteilfest	4
Herbstzeitlose	4
Ausflug der Frauen:Begegnungen	5
Weltgebetstag	5
Osterbrunch	5
Unsere Gottesdienste und Andacht	
Treffpunkt Gemeinde	7
SuSi im Sommer	8
Tauferinnerung	8
Gemeindefest am 6. Juli	8
Erholung in Bad Meinberg	8
Ausflug für Ehrenamtliche	9
80 Jahre Barmer Erklärung	9
Band Body & Soul	10
Jubiläumskonfirmation	10
Personalie: Achim Detmers	11
Werden Sie "Lampenpate"	11
Kasualien	11
Gemeindefest 2014	12

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Lavesallee 4, 30169 Hannover

Redaktion:

Susanne Brand, Martin Goebel, Ingrid Kuhn-Wendland, Dr. Jürgen Marquardt, Burkhart Vietzke, Christian Wente, Andreas Wundram

Schriftleitung: Andreas Wundram (wundram-hannover@t-online.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 4.200

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Donnerstag, der 3. Juli 2014 Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Presbyterinnen und Presbyter

Eberhard Achenbach Roland Jürgensmeier Karin Kürten Ingrid Kuhn-Wendland Paul Oppenheim Antonia Pott

Stefanie Pröpsting Ute Trusheim Christian Wente Nicole Windemuth Andreas Wundram

96 – alte Liebe...

Ab und zu gönne ich mir das. Zwei Stunden im Stadion, Emotionen rausbrüllen und plötzlich wildfremden Leuten um den Hals fallen, weil die *Roten* ein Tor geschossen haben. Neulich sang ein Mann neben mir schon vor dem Spiel die Vereins-Hymne so kräftig mit, dass ich ihn für unseren Kirchenchor anwarb. Dafür sei seine Stimme nicht *tonrein* genug, meinte er. Obwohl, eigentlich fände er die Idee gar nicht so schlecht. Denn Singen in Gemeinschaft mache glücklich.

Recht hat der Mann! Ich gab ihm meine Karte und warte bis heute auf ihn...

Ja, das Singen braucht seine Anlaufzeit! Letzten Sonntagmorgen beim Frühstück hörte sich meine Stimme wie eine rostige Gießkanne an. Dabei freute ich mich doch so sehr auf die Lieder im Gottesdienst.

Wenn ich von der List zum Waterloo radle, fange ich in der Regel spätestens an der Musikhochschule mit dem Einsingen an. Denn da schallt fast immer eine inspirierende Melodie durch offenen die Fenster in meine Ohren hi-

nein. Am letzten Aprilsonntag aber herrscht dort Ruhe. Nicht so beim Bistro in der Königstraße. Dort wird zu Gipsy-Kings-Rhythmen saubergemacht. Text und Melodie von *Este mundo* erinnern mich an wunderbare Ferien am spanischen Atlantik. Damit komme ich radelnd doch noch zum Einsingen.

Im Gottesdienst fällt mir wieder auf, wie viele unserer Kirchenlieder gesungene Gebete sind. So gut formuliert wie ich das selbst mit meinem Stammeln von Worten nicht hinkriege. Besonders berührt mich an diesem Tag die Strophe eines "reformierten Klassikers" aus dem Jahr 1602:

Mein Herz hängt treu und feste an dem, was dein Wort lehrt. Herr, tu bei mir das Beste, sonst ich zuschanden werd. Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig laufen den Weg deiner Gebot.

Auch wenn so ein Gemeindegesang in der Frühe des Sonntags durchaus gemischt klingt – ich bin sicher, Gott hat

seine Freude daran. immer nur tonreine himmlische Engelschöre zu hören. Der Sonntag zwischen Himmelfahrt und Pfingsten heißt übrigens Latein Exaudi. Das bezieht sich auf Psalm 27. Vers HERR, höre meine Stimme!



Sehen wir uns? Hören wir uns zum Singen im Gottesdienst? Jeden Sonntag ist Gelegenheit!

Christoph Rehbein

Einladungen

"Unbegrenzt reformiert" - Vortrag über reformierte Theologie

Die Stiftung unserer Gemeinde lädt zu einem Vortrag am Donnerstag, den 12. Juni, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal ein.

Der niederländische Theologe Dr. Douwe Visser geht der Frage nach, woran man heute reformierte Theologie erkennt und welche Themen für Reformierte weltweit besonders wichtig sind. Dr. Visser ist der theologische Referent der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WGRK), die seit Januar ihren Sitz in Hannover hat.

Paul Oppenheim

"Krone - Kirche - Calenberger Neustadt"

Ökumenisches Gemeinde- und Stadtteilfest am Sonntag, den 22. Juni, von 14.30 Uhr bis 18 Uhr.

Unter dem Motto "Krone – Kirche – Calenberger Neustadt" findet in diesem Jahr das gemeinsame ökumenische Gemeinde- und Stadtteilfest statt. Wir werden auf verschiedene Weisen das 300-jährige Jubiläum der hannoversch-britischen Personalunion aufnehmen: in dem Gottesdienst um 14.30 Uhr in der Neustädter Hof- und Stadtkirche und im Programm für alt und jung im Anschluss. Dabei werden Brückenschläge in die Gegenwart unternommen, denn nicht nur damals siedelten sich Zuwanderer und Neubürger in der Calenberger Neustadt an. Drei Konfessionen haben hier eine 300-jährige Geschichte. Beteiligen werden sich neben den drei Kirchengemeinden auch die Feuerwehr Linden, der Hannoversche Radsport, die Polizei und eine spanische Kindertanzgruppe. Der Grill-, Waffel- und Getränkestand wird in diesem Jahr von Ehrenamtlichen aus unserer Gemeinde betreut. Für das Kuchenbüfett sorgen die Spenden der anderen Gemeinden. Die Kita der Wagenerstraße bietet ein abwechslungsreiches Kinderprogramm an. Und wer ungarische Kinderlieder hören möchte, wird bei diesem Fest auch dazu Gelegenheit haben. Der Erlös des Festes ist für den Elterntreff in der Calenberger Straße bestimmt. Feiern Sie mit! Elisabeth Griemsmann



Alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren laden wir zu unserem Treffen der Herbstzeitlosen herzlich ein. Unser nächster Termin ist Donnerstag, der 26. Juni. Wir beginnen um 15.30 Uhr mit Kaffee, Tee, Kuchen und Tischgesprächen. Im Anschluss wollen wir an Jubiläen in diesem Jahr erinnern. Um welche Jubiläen es sich handelt, wird noch nicht verraten. Sie dürfen raten und sich überraschen lassen. Gegen 18 Uhr endet der gemeinsame Nachmittag. Bitte melden Sie sich an. Sie können sich gern begleiten lassen. Die Mitarbeiterinnen und wir freuen uns über alle Teil-

nehmerinnen und Teilnehmer. Elisabeth Griemsmann, Monika Perrey-Paul

Rückblick -

Ausflug der "Frauen:Begegnungen"

Am Sonnabend, den 15. März, führte uns der jährliche Ausflug der "Frauen:Begegnungen" nach Bremerhaven. Wir besuchten das Auswandererhaus in den "Havenwelten" und erlebten eine Reise in die Vergangenheit der letzten 100 Jahre. Wir wurden davon überrascht, dass manche Biografie der Auswanderer noch bis ins Jahr 2014 reichte. Auf der Rückfahrt legten wir noch einen Zwischenstopp in Bremen ein. Im Schnoor gab es eine Rast im Katzen-Café, nachdem ein obligatorisches Foto mit den Bremer Stadtmusikanten gemacht worden war. Dank an Gudrun Jürgensmeier-Nagel für diese schöne Entdeckungsreise.

Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März fand wie immer der Weltgebetstag statt. Die Liturgie kam in diesem Jahr aus Ägypten. Mehrere Frauen aus unserer Gemeinde nahmen an dem gemeinschaftlich gestalteten Gottesdienst in der Marktkirche teil.

Aus der Perspektive und nach Texten von ägyptischen Frauen wurde die schwierige und gefährdete Lebenssituation in Ägypten dargestellt.

Übrigens ist der Weltgebetstag für Frauen und Männer und Kinder da und darf von allen besucht werden. Auch in unserer Gemeinde wird jährlich im Kinder-



gottesdienst das jeweilige Land und Thema im Kindergottesdienst aufgenommen. Mit einem Liedzitat aus der Liturgie möchte ich schließen: "Wer vom Wasser trinkt, das uns Jesus gibt, wird niemals im Leben mehr durstig sein, und es wird in uns eine Quelle sein, die ewiges Leben schenkt."

Regina Becker-Wiers

Osterbrunch

Am Ostersonntag nach dem Gottesdienst haben 64 Gemeindeglieder unseren Brunch genießen können. Wir waren eine nette, gut gelaunte Runde. Bei den ganzen Leckereien ließen wir es uns so richtig gut





gehen. Zwischendurch sangen wir unter Leitung von Christine Reso einige Lieder und versuchten, ein kleines Osterquiz zu lösen. Alle waren rundum zufrieden und konnten den Ostersonntag entspannt ausklingen lassen. Herzlichen Dank an alle Helfer und Helferinnen, ohne die ein solches Angebot nicht möglich wäre.

Nicole Windemuth

—— Unsere Gottesdienste und Andachten ——

Countag 1	luni *\						
Sonntag, 1. 10.00 Uhr		T 😊	Gottesdienst	Vikarin Wienbeuker			
Sonntag, 8. 10.00 Uhr			Pfingstsonntag Gottesdienst	Pn. Griemsmann			
Montag, 9 10.00 Uhr	Juni Waterloo		Pfingstmontag Gottesdienst	P. Goebel			
Sonntag, 15 10.00 Uhr 16.00 Uhr	Waterloo Waterloo	99	Der etwas andere Gottesdienst Gottesdienst in Ungarisch	P. Rehbein Pn. Menkéné-Pintér			
Sonntag, 22 10.00 Uhr 14.30 Uhr		©	Gottesdienst mit Gemeindechor Ökumenischer Gottesdienst	Pn. Griemsmann Pn. Griemsmann, Pf. Lim, Pn. Trauschke			
Sonnabend 19.00 Uhr			Sonnabend um Sieben	Vikarin Wienbeuker und Team			
hagen, Corv Str. (B214)/A	Waterloo Nienburg, Erichs- inuskirche, Celler An der Kirche	₹ 👨	Gottesdienst Gottesdienst, anschließend Gemeindebegegnung	Pn. Griemsmann Pn. Donker			
Sonntag, 6. 15.00 Uhr			Familiengottesdienst mit Tauferinnerung anschließend Gemeindefest	P. Rehbein und Team			
Sonntag, 13 10.00 Uhr 16.00 Uhr	Waterloo	9 9	Der etwas andere Gottesdienst Gottesdienst in Ungarisch	P. Rehbein Pn. Menkéné-Pintér			
Sonntag, 20 10.00 Uhr		•	Gottesdienst	P. Goebel			
	Waterloo Möllenbeck	©	Gottesdienst mit Vorstellung des neuen Konfirmandenjahrgangs Gottesdienst des Synodalver- bandes mit der internationalen Jugendbegegnung CAP **)	Pn. Griemsmann			
Sonntag, 3. 10.00 Uhr	Waterloo		Gottesdienst	Pn. Griemsmann			
*) Verkehrsbehinderungen durch den autofreien Sonntag **) http://reformiert.de/internationale-jugendbegegnung.html							
Abendmahl mit Wein ₹/ mit Traubensaft ₹ Stindergottesdienst bis 11.30 Uhr, aufgeteilt in unterschiedliche Altersgruppen							

Kindergottesdienst bis 11.30 Uhr, aufgeteilt in unterschiedliche Altersgruppen
 Kinderbetreuung bis zum Ende des Gottesdienstes.

In den Pfingst- und Sommerferien findet Kindergottesdienst und Kinderbetreuung nicht statt.

----- Treffpunkt Gemeinde -

		onen zu den Sie bitte im (•		Konfirmandenunterricht (P. Goebel, Vn. Wienbeuker)	Sa Sa	14.06. 12.07.	
	erfragen Sie bitte im Gemeindebüro: Tel. 0511 / 21 555 88-0 oder hannover@reformiert.de					Konfirmandenunterricht (Pn. Griemsmann, Nicole Windemuth)	Sa Fr	14.06. 25.07.	10.00
(Die "Herbstzeit Pn. Griemsmanr Monika Perrey-Pa	losen"	Do	26.06.	15.30	Gemeindebibelabend (Pn. Griemsmann)	Di Di Di Di	10.06. 24.06. 08.07. 22.07.	19.30 19.30
Gebetstreffen (Eberhard Achenbach)		Mi Mi		18.00	Gesprächsabend Waterloo (Elke de Vries)				
F	- rauenfrühstüc	k	Mi Mi	06.08.	18.00 9.30	Herrenhäuser Abend (P. Goebel)		30.06. 28.07.	
-	Pn. Griemsmanr		Do	03.07.		AK Juden und Christen	Di Mo	10.06. 14.07.	
F	Brot und Stein Frühstücksgrup Pn. Griemsmanr	ре	Do Do Do Do	12.06. 26.06. 10.07. 24.07.	9.00 9.00 9.00 9.00	Frauenkreis (Monika Perrey-Paul)	Do Do	05.06. 03.07. 17.07. 31.07.	15.00 15.00
	Chor Christine Reso)		Mi Mi Mi	04.06. 11.06. 18.06.	18.00	Frauen:Begegnungen (Gudrun Jürgensmeier-Nagel)	Do Do	12.06. 10.07.	
Body & Soul (Christine Reso, Sigrun Kuhn-Elskamp) Ungarische Bibelstunden (Pn. Menkéné-Pintér) Ungarischer Jugendtreff		So 01. Fr 13. So 22. Mi 02.	01.06. 13.06. 22.06. 02.07.	. 11.30 . 18.00 . 11.30 . 18.00	Offene Kindergruppe (4- bis 7-jährige Kinder) (Nicole Windemuth)	Di	17.06.	16.00	
					Besuchsdienst (P. Goebel)	Mi	09.07.	17.00	
		Do Do	17.07. 26.06.	18.00	Besuchsdienst (Pn. Griemsmann)	Мо	30.06.	17.00	
	(Pn. Menkéné-Pintér)		Do	24.07.		Besuchsdienst	Мо	30.06.	17.00
Ungarische Schule (Pn. Menkéné-Pintér)		So So	22.06. 27.07.		(P. Rehbein)				
	Termine im Ü		40.0	00 1 16 =	\	a Da Dayura Viasar III labaara	4		اللسدد
Donnerstag 12. Juni Sonntag 22. Juni		14.3			ag Dr. Douwe Visser: "Unbegrenzt reformiert" nenisches Gemeindefest				
Sonntag 6. Juli				Geme	eindefest				

Sie benötigen oder bieten eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst?

Dann wenden Sie sich bitte an Gudrun Jürgensmeier-Nagel (Tel. 0511 - 42 00 05) oder Elke de Vries (Tel. 0511 - 363 20 60).

Veranstaltungshinweise-

SuSi im Sommer!

Wir wollen wieder gemeinsam den Sonnabend-um-Sieben-Gottesdienst feiern. Der Gottesdienst steht unter dem Motto: Sommer, Sonne, Durst! Was sich dahinter verbirgt?! - Kommen Sie zahlreich am Sonnabend, den 28. Juni, und natürlich um 19 Uhr zum Waterlooplatz und finden Sie es heraus. Herzliche Einladung an alle Neugierigen und an alle, die einen anderen Gottesdienst zu anderer Zeit erleben möchten!

Für das Vorbereitungsteam: Vikarin Linda Wienbeuker

Gemeindefest am 6. Juli ab 15 Uhr: Alle unter einem Dach

Die energetische Sanierung der Kirche ist abgeschlossen. Im Kirchsaal ist ein Deckensegel unter der Holzdecke ausgespannt, und die Beleuchtung wurde mit Lampen und Strahlern erneuert. Wenn Sie es noch nicht gesehen haben, bietet unser Fest am 6. Juli Anlass, es sich anzusehen. Das Motto unseres Gemeindefests heißt: Alle unter einem Dach.

Wir beginnen am Nachmittag mit einem Familiengottesdienst um 15 Uhr. Im Anschluss soll es kalte und warme, herzhafte und süße Speisen und Getränke auf dem Vorplatz, im Innenhof oder im Foyer geben.

Es geht bei dem Fest nicht nur um die baulichen Veränderungen, sondern auch um das Gemeindeleben. Alle Gemeindekreise und -gruppen sind gebeten worden, sich und ihre Arbeit vorzustellen und etwas zum Fest beizutragen: ein Quiz oder einen Ausflug oder ein Angebot für jüngere Kinder oder... Für die Musik auf dem Vorplatz könnten wir uns gut einen Musikanten mit Akkordeon oder Gitarre vorstellen, der oder die uns beim Singen von Sommerliedern begleiten könnte. Kennen Sie jemanden? Gern würden wir am Abend Luftballons mit Grüßen von unserem Fest steigen lassen. Die Attraktion für Kinder wird der Mitmachzirkus sein, der unter Leitung von Holger de Vries mit den Kindern ab fünf Jahren ein Programm für eine Vorführung einstudieren wird. Später sind alle als Zuschauer in das Zirkuszelt eingeladen.

Alle unter einem Dach: Da soll für alle Altersgruppen etwas dabei sein. Wir freuen uns über bekannte und neue Gesichter. Wenn Sie noch Anregungen haben oder einen Musikanten kennen, wenn Sie Kuchen- oder Salatspenden mitbringen möchten, dann melden Sie sich bitte bei Pastorin Griemsmann oder per E-Mail im Gemeindebüro.

Für das Vorbereitungsteam: Elisabeth Griemsmann

Tauferinnerung für fünfjährige Kinder

An die Taufe als Säugling kann sich keiner erinnern. Aber wenn jemand fünf Jahre alt geworden ist, können wir über die Taufe sprechen, was dazu gehört und was die Taufe bedeutet. Die Tauferinnerung soll in diesem Jahr beim Familiengottesdienst zu Beginn des Gemeindefestes am 6. Juli geschehen. Wenn Ihr Kind dabei sein kann, rufen Sie mich bitte an.

Elisabeth Griemsmann

Für Kurzentschlossene: Erholung in Bad Meinberg

Bei der Seniorenfreizeit sind noch einige Plätze frei. Wir fahren vom 12. bis 19. Juli nach Bad Meinberg. Die Kosten betragen 399 Euro für Fahrt, Vollpension und Kurtaxe. Wenn Sie Interesse haben oder weitere Informationen brauchen, melden Sie sich bitte bei mir.

Elisabeth Griemsmann

Ankündigung -

Ausflug für Ehrenamtliche mit neuem Ziel und Termin

Am 21. Juni gegen 13 Uhr wird Dr. med. Katharina Friebe von EFiD einen informativen Vortrag zu Fragen rund um die Organtransplantation (näheres unter www.evangelischefrauen-deutschland.de) im Rahmen der landeskirchlichen Frauenkonferenz halten. Ein Thema, das viele interessieren und wozu wir herzlich einladen (Handzettel liegen zeitnah aus).

Darum wird der Ausflug für alle Ehrenamtlichen mit dem neuen Ziel der Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen und attraktivem Beiprogramm verschoben auf den 20. Juli, wozu noch eingeladen wird.

Karin Kürten

Erinnerung -

80 Jahre Barmer Theologische Erklärung

Vom 29. bis 31. Mai 1934 wurde auf der ersten Bekenntnissynode in Wuppertal-Barmen die "Theologische Erklärung zur gegenwärtigen Lage der Deutschen Evangelischen Kirche" abgegeben. Die sechs Thesen beginnen mit biblischen Zitaten, werden dann hochpolitisch und benennen das Versagen weiter Teile der Deutschen Evangeli-Foto: reformiert-info.de



schen Kirche unter dem nationalsozialistischen Regime. So heißt es in der dritten These: "Wir verwerfen die falsche Lehre, als dürfe die Kirche die Gestalt ihrer Botschaft und ihrer Ordnung ihrem Belieben oder dem Wechsel der jeweils herrschenden weltanschaulichen und politischen Überzeugungen überlassen." Was fehlt, ist eine These gegen den Antisemitismus, der nicht nur bei den Nazis auf fruchtbaren Boden fiel.

Auch die Evangelisch-reformierte Kirche war nicht eine Kirche des Widerstands, sondern eine Kirche, in der es viel zu wenig Widerständler gab. Das wurde später als Versagen erkannt. Heute ist die Barmer Theologische Erklärung eine der Bekenntnisschriften unserer Kirche. Aktuell wurde Barmen in unserer südafrikanischen Partnerkirche. Die bekannte in Anlehnung an die Barmer Theologische Erklärung, dass Kirche und Rassismus unvereinbar sind: "Wir verwerfen jede Lehre, die im Namen des Evangeliums oder des Willens Gottes die erzwungene Trennung von Menschen nach Rasse oder Hautfarbe gutheißt und dadurch von vornherein den Zuspruch und die Erfahrung der Versöhnung in Christus abschwächt und verhindert."

Martin Goebel

Vorstellung

Body & Soul



Wir möchten uns auf diesem Wege vorstellen. Unser Name: Body & Soul. Unsere Band gibt es seit anderthalb Jahren. Wir haben in der Vergangenheit mehrfach in Gottesdiensten mitgewirkt und sind als Einzelne vielleicht auch aus anderen Zusammenhängen in der Gemeinde bekannt.

Als Band wollen wir mit unserer Musik und den Texten die Verkündigung unterstützen und das Gemeindeleben bereichern. Dabei teilen wir die Freude an der Gospelmusik, sind aber auch anderen flotten Klängen gegenüber aufgeschlossen.

Wir sind noch nicht ganz komplett, da uns ein Percussionspieler und noch weitere Instrumentalisten fehlen. Wer Lust hat mitzumachen oder jemanden kennt, für den das zutreffen könnte, melde sich bitte bei Sigrun Kuhn-Elskamp (Tel.: 0511 / 62 666 53).

Ingrid Kuhn-Wendland

🗕 Vorankündigung -

Jubiläumskonfirmation



Die Goldene Konfirmation und alle weiteren Jubiläumskonfirmationen wollen wir im Gottesdienst am 16. November feiern.

Wer vor 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurde, sollte sich diesen Termin vormerken. Bitte melden Sie sich bei Pastor Martin Goebel oder im Gemeindebüro an, besonders alle diejenigen, die nicht in unserer Gemeinde konfirmiert wurden. Eine persönliche Einladung folgt dann. Martin Goebel

■ Personalie -



Neuer Generalsekretär beim Reformierten Bund

Achim Detmers wird neuer Generalsekretär des Reformierten Bundes. Er arbeitete von 2008 bis 2009 schon einmal beim Reformierten Bund als Beauftragter für das Calvin-Jahr und tritt im Oktober die Nachfolge von Jörg Schmidt an. Der "Reformierte Bund in der EKD" ist der Dachverband der etwa eineinhalb Millionen reformierten Christinnen und Christen unter den etwa 24 Millionen Evangelischen in Deutschland.

Werden Sie "Lampenpate"!

Wären Sie im letzten Jahr gern "Fensterpate" geworden, sind aber nicht mehr zum Zuge gekommen? Oder möchten Sie unsere Gemeinde nochmals auf eine ähnliche Weise finanziell unterstützen? Kein Problem! Ab sofort können Sie Patin oder Pate unserer neuen energiesparenden Lampen im Kirchsaal werden. Zur Wahl stehen alle neuen Pendelleuchten und Deckenstrahler. Nutzen Sie die Chance und erwerben Sie eine Patenschaft! Sie kostet je nach Art und Position der Lampe zwischen 30 und 150 Euro. Die Einnahmen kommen der Kirchsaalsanierung zugute. Nähere Informationen erhalten Sie nach jedem Gottesdienst im Foyer, ansonsten telefonisch im Gemeindebüro oder bei unseren Pastorinnen und Pastoren.

■ Kasualien –



Hinweis:



Die Kasualien sind nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblattes enthalten. In der über unsere Internet-Seite veröffentlichten Ausgabe werden aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Kasualien veröffentlicht.



Falls unzustellbar zurück an Absender



Anschriften -

www.reformiert-hannover.de

Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Vorsitz: Karin Kürten, Tel. 0511/70 00 967

Stellvertreter: Martin Goebel

Paul Oppenheim, Tel. 0511/388 78 99

Büro: Lavesallee 4, 30169 Hannover Hannelore Wewetzer, Karin Ulrich Di 14 - 17 Uhr, Do 9 - 12 Uhr

Tel. 0511/21 555 88-0, Fax 21 555 88-19 E-Mail: hannover@reformiert.de

Diakonische Mitarbeiterin:

Monika Perrey-Paul, Tel. 0511/21 555 88-15 Lavesallee 4, 30169 Hannover

Mi 12 – 14 Úhr

Konto der Gemeinde: EKK Hannover IBAN: DE87 5206 0410 0000 6080 84

Konto für das freiwillige Kirchgeld: EKK Hannover

IBAN: DE34 5206 0410 0100 6080 84

Konto der Stiftung der Kirchengemeinde: NORD/LB

IBAN: DE83 2505 0000 0150 7692 89

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Eine Spendenquittung wird gern ausgestellt. Pastorin und Pastoren:

Elisabeth Griemsmann, Tel. 0511/21 555 88-13

Lavesallee 4, 30169 Hannover

E-Mail: elisabeth.griemsmann@reformiert.de

Martin Goebel, Tel. 0511/21 555 88-14 Lavesallee 4, 30169 Hannover E-Mail: martin.goebel@reformiert.de

Christoph Rehbein, Tel. 0511/21 555 88-16

Lavesallee 4, 30169 Hannover

E-Mail: christoph.rehbein@reformiert.de

Vikarin:

Linda Wienbeuker, Tel. 0511/21 555 88-12

Lavesallee 4, 30169 Hannover E-Mail: wienbeuker@gmx.de

Verstreute Reformierte:

Landkreis Nienburg:

Antje Donker, Tel. 0511/27 906 58, Fax 27 909 02

Zietenstraße 6, 30163 Hannover E-Mail: antje.donker@reformiert.de

Landkreis Diepholz:

Martin Goebel, siehe oben

Ungarischsprachige Reformierte:

Magdolna Menkéné-Pintér, Tel. 05171/80244445

E-Mail: m.p.magdolna@gmail.com Mobil: +49 173 3524852

Gemeindefest 2014: "Alle unter einem Dach"

